

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Sperrfrist: 23.01.2013, 18:00 Uhr

Ihr Ansprechpartner

Jens Jungmann

Durchwahl

Telefon +49 351 564 80600

Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

23.01.2013

Verkehrssicherheit auch 2013 im Fokus

Staatssekretär Roland Werner hat heute im Rahmen des Neujahrsempfanges des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI) einen Vortrag zur Verkehrssicherheit in Sachsen gehalten. „Das Thema Verkehrssicherheit wird auch in Zukunft eine hohe Priorität haben“, so Staatssekretär Roland Werner. „Demographischer Wandel und die wachsende Bedeutung der Mobilität wirken sich zunehmend auf die Anforderungen an den Menschen und die Technik im Straßenverkehr aus.“ Die Intensivierung der Verkehrssicherheitsarbeit ist ein wichtiges Anliegen des Freistaates. „Die dafür bereit gestellten Mittel wurden im Doppelhaushalt 2013/2014 von 100.000 Euro auf 650.000 Euro erhöht. Wichtigstes Ziel ist und bleibt die Zahl der bei Verkehrsunfällen Getöteten und Verletzten zu senken“, so Werner.

Die Mitglieder des VDI leisten im Rahmen ihrer täglichen Arbeit direkt und indirekt ihren Beitrag zur Verkehrssicherheit. Verkehrstechnische Anlagen wie Brandmeldeanlagen und Überwachungsanlagen sorgen beispielsweise für Sicherheit in Straßentunneln. Die entsprechende Straßenausstattung, neue Fahrzeugsicherheitssysteme, Unterfahrschutz-Vorrichtungen an Schutzplanken oder die Einrichtung von Rüttelstreifen tragen ebenfalls zu mehr Sicherheit im Straßenverkehr bei.

Neben praktischen Maßnahmen setzt Sachsen aber auch auf Unfallprävention und umfangreiche Aufklärungsarbeit. Themenschwerpunkte sind die Verkehrserziehung von Kindern, Jugendlichen und Senioren, die Aktion „Junge Fahrer“, die Tunnelsicherheit und die Fortführung des Projektes „Sicher in den Motorradfrühling“.

Hausanschrift:

**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit und
Verkehr**

Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.